

Eine Freundin aus alten Tagen

na hier werdet ihr viel freude haben.Es geht wieder um unseren liebling Seto kaiba.Diesmal versuche ich noch eine Frau in diese ff einzubinden.

Von vulkanier2

Kapitel 11: Ein Probelauf

Kapitel:Ein Probelauf

Nach einer woche kam seto kaiba wieder in die schule.Die Erschöpfung sah man ihm an.Denn er hatte einen vollen Terminkalender in den letzten tagen gehabt.Und da ihm ein mitarbeiter fehlte,blieb die ganze arbeit an ihm hängen.

"oh seto du siehst ja gar nicht gut aus."sagte ayumi,als sich kaiba hinter ihr setzte.

Dieser erwiderte nichts und holte dann seinen laptop hervor und schaltete ihn an.

"willst du etwa hier auch arbeiten??"fragte ayumi erstaunt.

"das tut er doch immer"sagte yugi

Verwundert schaute ayumi zwischen yugi und seto.

Dann begann auch der unterricht.

Immer noch besorgt schaute ayumi zu seto rüber.Der gerade herzhaft gähnte.

"So ich bitte sie nun alle in zweier gruppen zu setzen.Ich werde ihn für die nächsten tagen ein thema geben,dass sie bearbeiten müssen.Und dies wird dann vor der klasse vorgestellt.

"ein referat."seufzte tristan.

"ayumi arbeiten wir zusammen??"fragte tea.

Ayumi schaute auf.guckte tea an.

Eigentlich wollte sie mit seto zusammenarbeiten.Nun war sie in der zwickmühle.

"ayumi??"fragte tea und schaute ayumi an.

Dann verstand tea und wandte sich zu ihren anderen mitschülern.

Ayumi stand auf und setzte sich zu seto.

"was ist denn jetzt wieder los??"wunderte sich duke und schaute wie ayumi sich neben kaiba hockte.

"he seto."sagte ayumi.Dieser bemerkte sie gar nicht.

"ach wie schön,ayumi.Arbeiten sie mit mr.kaiba zusammen??"fragte dann die lehrerin und gab dann das blatt an ihr.

Nun hob seto den kopf.

"was???Zusammenarbeiten??"fragte kaiba erstaunt.

"wir müssen ein thema in den nächsten tagen bearbeiten und sollen es dann

vortragen.Und dies in zweier Gruppen."informierte ayumi ihren freund.

"ich brauche keine hilfe.Das klappt schon ganz alleine."meinte seto und unterdrückte gerade noch ein gähnen.

"ne,ne mein lieber.wir werden zusammenarbeiten.Du siehst eh aus als würde dir ein wenig unterstützung gut tun."meinte ayumi.

Seto zuckte nur die achseln und tippte weiter an seinem laptop rum.Ayumi blickte kurz rüber.Da sie nur irgendwelche statistiken sieht wandte ayumi sich wieder ab.

"seto,wir müssen das thema bearbeiten."meinte ayumi

"du siehst ich bin gerade beschäftigt"brummte seto und fixiert weiterhin den computer an.

"mach es später.Je früher wir anfangen,desto schneller sind wir fertig."hakte ayumi mit nachdruck nach.Seto schien zu überlegen.dann speicherte er es ab und klappte den laptop zu.

"nun gut.umm was geht's denn??"fragte kaiba und las sich das thema durch.

"ach das ist doch schon heute erledigt."grinste kaiba ayumi an.

"siehste das mein ich auch.Das ist nämlich echt simple."sagte sie.

"so??findest du das auch??"fragte kaiba erstaunt nach.

"ja klar.Ist doch eine recht simple mathem.gleichung.Und die erläuterungen sind ja auch einfach zu erklären."grinste ayumi und begann.Seto schaute zu und grinste.

"was denn??"fragte sie und guckte ihn an.

"du überraschst mich immer mehr,ayumi"stellte seto kaiba fest.

"danke für diese erkenntnis."grinste ayumi.

Dann begann auch seto seine aufgaben zu erledigen.Nach einer kurzen diskussion waren sie sich dann einig.

"oh man das ist ja total schwierig.Ein paar tage reicht gar nicht aus.Dazu braucht man ja jahre."seufzte wheeler.

"jahre nicht,aber die ein paar tage reichen gerade so aus."stellt tea fest und begann die ersten aufgaben zu lösen.

"die genies davorne scheinen schon fertig zu sein.Man warum hast du ayumi nicht gefragt,dass sie bei uns mitarbeiten soll.Dann wären wir gleich fertig und müssten uns keine weitere gedanken mehr machen."schnaufte joey verächtlich.Tea grinste nur und erwiderte darauf nichts.

"deine erläuterungen sind echt gut rübergebracht.Das wird sogar ein dummkopf wie joey wheeler verstehen."meinte kaiba anerkennend.

Ayumi begann zu lachen.

Erstaunt wandten sich die anderen mitschülern zu den beiden um.

Kaiba schaute auch schon ein wenig verwundert.Es war ihm ein wenig unangenehm,dass ayumi nun wieder alle blicke auf die beiden zogen.Es herrschte eh schon eine heisse gerüchteküche.Meinen wohl tatsächlich,dass sie beide ein paar wären.

"wenn du dich nun beruhigt hast,könnten wir uns mal unterhalten."flüsterte seto.

Ayumi schaute ihn an.

"worüber denn??"fragte sie

"hättest du nicht lust,mir als persönliche assistentin für ein paar monaten an meiner seite zu arbeiten??"fragte kaiba

Jetzt war ayumi baff.

"wie kommt denn dieser wandel??"fragte sie erstaunt.

"ich kam zur erkenntnis,dass wir uns gut ergänzen.Auf ein versuch kommts mal an."meinte seto.

"wie lautet deine entscheidung??"fragte er schließlich.

"jaaaaa.sehr gerne.Oh klasse wir arbeiten zusammen.Einfach super."freute sich ayumi und ihre augen strahlten und währe kaiba um den hals gefallen,hätte er ihr nicht noch einen mahnenden Blick zugeworfen.

"würden alle meine mitarbeiter sich so freuen,hätt ich kein stress."grinste kaiba.

Ayumi strahlte und nickte.

Kurz vor ende des unterrichts,holte seto sein handy hervor

"holen sie mich in 20min ab."befahl kaiba und beendet das gespräch.

Zu ayumi gewandt."wir werden von meinem fahrer abgeholt.Wir werden uns ein bauwerk besichtigen."sagte kaiba und wandte sich wieder ab.

"echt.und du willst mich dabei haben??"flüsterte ayumi begeistert.

"sicher,das muss du sogar.Schließlich bist du nun meine persönliche assistentin."lächelte kaiba.

Dann klingelte es.Der eine unterrichtsblock war zu ende.

"puh na endlich.jetzt nur noch english dann haben wir es hinter uns."sagte duke und stand auf.

"ayumi du läufst in die falsche richtung"rief tea

Sie blickte zurück.

"ich muss los.Muss was erledigen."sagte sie und zwinkerte ihr zu.

Dann kam auch kaiba aus dem sekretariat und beide verließen das gebäude.

Lange schaute tea den beiden hinterher.

Eine limousiine kam gerade angefahren.Und ayumi und kaiba stiegen ein.

In der limousine:

Rief kaiba mokuba an:"oh hi seto,holst du mich ab??"-mokuba-

"nein,ich wollt nur sagen,dass du an den weiteren unterrichtsblöcken weitereteilnehmen kannst."sagte seto

"aber seto,du brauchst doch unterstützung."meinte mokuba

"mokuba mach den unterricht fertig.Wir sehen uns heute Mittag.Ich hab mit dir was zu besprechen."meine seto

"oh ok.Ist es was schlimmes??"fragte mokuba besorgt.

"neiin,es hat was positives.Was dich angeht."meinte seto.

Und so verabschiedeten sie sich.

Ayumi die das gespräch mitangehört hatte.

"ach so wollte mokuba mitkommen??"fragte sie doch dann.

Kaiba schaute sie an und nickte

"ja,er wollte mir ein wenig unter die arme greifen.Aber das ist nicht mehr nötig.Ich hab ja jemand der mir ein wenig hilft.Es ist auch gut so,denn ich möchte mokuba nicht noch mit mehr arbeit belasten."sagte kaiba

Ayumi schaute ihn weiter lange an.Dann blickte sie aus dem fenster.Sie hatten sich von domino-city entfernt

"wo fahren wir denn hin??"fragte sie

"wir werden uns was besichtigen."sagte kaiba

Nach einer halben stunde standen wir vor einem art kolossarischem bauwerk

"was ist das??"fragte ayumi

"das ayumi ist einer meiner projekte.Ich habe vor im laufe des jahres,eine Akademi zu errichten.Und da ist mir dieses Bauwerk aufgefallen.Das würde sehr gut passen."meinte kaiba

"eine akademi??"fragte ayumi

"eine akademi für duellanten.Hier wird ihnen dann gezeigt,wie man richtig duellmonster spielt."sagte kaiba voller stolz

"wow das ist eine tolle idee.Und hier möchtest du die akademi errichten??"fragte ayumi

Seto wollte noch was erwidern,da kam ihm ein 160cm grosser mann ihnen entgegen.

"oh mr. Kaiba.Schön dass sie gekommen sind.Dann können wir mit der besichtigung anfangen.Oh haben sie ihre Freundin mitgenommen??"fragte der mann.

Ayumi errötet leicht.

"nein.kümmern sie sich um ihren eigenen mist.Und stehlen sie nicht unsere zeit."knurrte kaiba den mann an.

Dieser nickte und eilte voraus.

Ein wenig abseits lief auch ayumi hinterher.Sie war traurig."hätte doch wenigstens sagen können,dass ich seine neue persönliche ass bin"dachte ayumi geknickt.

"Ayumi!!!"hörte sie kaiba rufen.

Und eilte schnell hinterher.

Die inneneinrichtung des Bauwerks war fantastisch.Erinnert ihr sehr an das kolosseum in rom.Doch die hatten noch keine high-tech geräte entwickelt.Sie sah viele mitarbeiter,und bauarbeiter hier herumlaufen.Das alles war noch in bearbeitungen.was es immer geben sollte.

"sehen sie mr.kaiba.die duellarenen sind schon fertig"sagte der kleine mann und deutete auf den riesen grossen platz.

Kaiba beäugte das ganze.War mit der arbeit zufrieden.

"sind auch die duelldisk schon fertig??"fragte seto.

"nein wir haben nur eins konstruiert und wollen ihnen diese gerne präsentieren."sagte der mann und eilte ihn den nebenraum

Die duelldisk ähnelt ein wenig den älteren modellen.Doch die farben und die felder sahen ein wenig anderster aus.

"geben sie mal her."befahl kaiba und schnappte sich die duelldisk.

Fachmännisch schaute sich seto kaiba die disk an.

"das ist mist.Mir gefällt die farbe nicht.Und das ganze modell sieht beschissen aus."schnauzte kaiba den mann an und schmiss die duelldisk gegen die wand.

Diese zerbrach dann mit lautem scheppern

Die nebengeräusche, die ayumi noch gehört hatte,waren aprubt verschwunden.

Es war totenstille

"mr. Kaiba es tut mir leid.Wir werden uns noch einmal hinsetzen und....

Wir dachten es sollte so ähnlich sein,wie ihre andere modelle."stammelte der mann

Kaiba funkelte ihn nur böse an.

"nein sie sollen nicht so viel denken.Muss man sich denn um alles selbst kümmern.Geben sie mir die papiere,wo sie diesen bullshit herhatten.Ich werde mich nun darum kümmern."befahl seto kaiba.

Der mann nickte ergeben und holte die unterlagen.

"ayumi komm wir haben zu tun"sagte kaiba und schleifte sie in den nächsten raum
Dort nahmen wir dann platz.

"seto,also ich fand die dueldisk nicht schlecht...

"nicht schlecht??Hast du nicht gesehen.Die sah ja ganz genauso aus,wie meine älteren modelle.Es soll was anderes her.Und dabei brauch ich nun deine Unterstützung"schnauzte seto sie an.

"ok,und wie hast du dir das gedacht??"fragte sie und verschränkte die arme

"dann hör mir zu"meinte kaiba schon etwas versöhnlicher und zeichnete grob die neue konstruktion der neue duelldisk

Ayumi schaute fasziniert auf setos künstlerische leistung.Dann gab kaiba ihr die nötigen anweisungen.Diese befolgte sie dann und kopierte das blatt auf dem computer.Und hier wurde die ganze duelldisk verfeinert.Währenddessen rauschte seto wieder aus dem zimmer und macht dann andere mitarbeiter zur schnecke.

"puh ich hoffe,dass nun dieses modell ihm gefällt."dachte ayumi als sie mit ihre arbeit am computer fertig war. Die duelldisk hat was fantastisches ansich.Die farben sind alle dunkeltönig und die form sah auch anderster aus.Nur die felder waren die gleichen geblieben.

"nun,wie siehts aus"hörte ayumi eine wohlbekannte stimme.

Sie blickte zurück.Und ein wutentbrannter seto kaiba kam zu ihr angestiefelt.Schmieß davor ein paar akten auf dem tisch und wandte sich nun vollends an ayumies computer zu.

Es herrschte eine kurze stille.

"und??"fragte ayumi leicht zögerlich.

Stille

Kaiba wandte sich ab und schrie einer seiner mitarbeiter an,dass er gefälligst herkommen sollte.Dieser eilte so schnell es ging zu seinem chef.Es handelte sich hierbei um den 160cm kleinen mann.

"So mr.hiru jetzt zeig ich ihnen mal,wie die duelldisk aussehen sollte."sagte kaiba und zeigte dann auf den bildschirm.

Der mann sah sich das an.

"und so was, hätt ich von ihnen erwartet.Wozu werfe ich den ihnen geld hinterher,wenn dann eine schülerin dies in einer halben stunde bewärstelligt hat??Hm können sie mir das erklären??"spöttelte kaiba seinen mitarbeiter an,der immer kleiner wurde.

"es tut mir leid sir,das wird nicht mehr vorkommen."sagte mr. Hiru

"das will ich auch hoffen,noch so ein mist und sie sind gefeuert"meinte kaiba und grinste hämisch.

"ayumi speichere es auf die disk ab und gib es dem herrn."befahl kaiba

Ayumi nickte und gab es dann dem armen schlucker.

Der verbeugte sich kurz und eilte in die produktionsstelle.

"ich denke,dass diese knalltüte das noch hingkriegt.Es ist schlimm.man bekommt einfach kein fähiges personal mehr."seufzte seto und setzte sich dann an den tisch und öffnete die akten,die er vorhin hinschmiss.

Ayumi war erleichtert,dass es seto gefallen hat.Hat zwar nicht direkt danke gesagt,oder es gefällt mir gut.Aber das schien wohl seto kaibas masche zu sein.

"daran muss man sich erst gewöhnen"dachte ayumi und schob ihren stuhl an setos seite.

"kann ich dir noch behilflich sein,seto??"fragte ayumi

Dieser blickte sie an und meinte:"du hast mir heute genug geholfen.Ich wusste dass auf dich verlass ist."

Ayumi errötet und war happy.

Gegen abends verließen kaiba und ayumi das gebäude und stiegen dann in die limousine.

"zur kc"befahl kaiba

"oh man hast du eigentlich noch mokuba angerufen??"fragte ayumi entsetzt.Denn jetzt fiel ihr ein,dass kaiba mit seinem bruder noch reden wollte.

Nach seinem Gesichtsausdruck zu schildern,hatte er es wohl auch vergessen.

Eilig holte seto sein handy raus.

"mokuba??"

"seto,wo bleibst du??"

Ich dachte du wolltest schon heute Mittag kommen.

"ich weiss,aber es gab probleme.Und da hab ich's wohl vergessen.Ich muss noch zur kc,dann komm.ach warte mal

Seto kaiba wandte sich zum fahrer

"streckenänderung bringen sie mich nach hause und warten sie dort"befahl seto kaiba

"mokuba??ich komme nach hause.Danach fahr ich wieder zur firma"teilte seto seinem bruder mit

"ok grosser bruder.Ich warte auf dich."meinte mokuba und legte auf

auch seto kaiba legte auf und blickte dann aus dem fenster

"soll ich im auto warten??"fragte ayumi

seto schaute sie dann verwundert an.

"wieso??"fragte kaiba

"du wolltest doch mit mokuba sprechen.ich denke dass ich nur stören werde."meinte ayumi und schaute dann kaiba an.

Seine blauen augen blitzten kurz auf dann neigte er kurz den kopf zur seite.Er schien zu überlegen.

Nach unendlich langen minuten.

"ist deine entscheidung,ayumi"meinte kaiba und so war das thema für ihn beendet.

"na toll der rest überlässt er mir wieder"dachte ayumi ein wenig verärgert.

Nach einer halben stunde stand die limousine vor kaibasvilla.

Mokuba stand schon vorm eingang und wartete auf seinen bruder.

Ayumi hatte sich jetzt doch entschieden im auto zu bleiben.Sollte seto doch lieber alleine mit mokuba reden.

"Dauert nicht lange,ayumi"flüsterte seto,als würde er angst haben,das mokuba es mitkriegen würde.

Sie nickte und schaute dann durch die getönten scheinbleiben hinaus.

"hallo grosser bruder."begrüsste mokuba und umarmte seinen bruder.

Seto erwiderte es und strich ihm kurz über seinem wuschelkopf.

Dann liefen die beiden in richtung tür und verschwanden dann.

In der kaibavilla:

"Worüber möchtest du mit mir reden,seto??"fragte mokuba als sich die beiden sich hinhockten.

"ja,es geht um folgendes.Du weißt,dass ich in letzter zeit unter enormen druck stehe."fing kaiba an.

"ich weiss,deswegen versuche ich dich zu untersützen,damit es nicht so stressig wird."nickte mokuba.

"dafür bin ich dir dankbar.Aber das kann ich dir doch nicht länger zumuten."meinte seto und schaute seinen bruder an.

"ach das macht mir nichts aus."schüttelte mokuba nur den kopf

"doch das macht was aus.Ich möchte dich nicht belasten.Du bist mir wirklich eine grosse stütze.Aber es hat auch seine grenzen.Deswegen suche ich doch seit langen jemanden,der uns unter die arme greift.Es hat keinen sinn,wenn ich dich damit überfordere.Nein mokuba lass mich ausreden.Ich sehe,dass du total erschöpft bist.Und das will ich nicht.Also stelle ich dich hiermit von allen tätigkeiten frei."beendet kaiba das gespräch.

"und das soll was positives sein,seto??Ich helfe dir doch gerne.Und das tut dir auch nicht gut,wenn du alles alleine machst."folgerte mokuba

"ich arbeite nicht mehr alleine.Es wird mir in den nächsten monaten jemand zur seite stehen.Das heisst wenn mein neue angestellte alles gut managt,hab ich wieder mehr zeit mit dir was zu unternehmen"sagte seto und lächelte mokuba an.

"oh das wäre super.ja na dann bin ich einverstanden.Aber wenn du wirklich hilfe brauchst,du weißt das du auf mich zählen kannst."meinte mokuba und umarmte seinen bruder.Dieser laechelte ihn an und gab ihm einen kuss auf die wange.

"so mokuba ich muss wieder los.Ich weiss nicht wann ich nach hause komm.also sag ich dir jetzt schon mal gute nacht."meinte seto und stand auf.Mokuba begleitete seinen bruder noch zur tür und wartete bis kaiba in den wagen stieg und fort fuhr.

"hab dann mehr zeit um mit dir was zu unternehmen"waren mokubas letzte gedanke und er grinste.Dann lief kleinkaiba wieder ins haus.

"und mit mokuba gesprochen?"fragte ayumi als sie dann im büro saßen.

Kaiba nickte und druckte was vom computer aus.

"hier ayumi,dein arbeitsvertrag."sagte seto und gab ihr den vertrag.

Ayumi nahm ihn und las es durch.

"es stehen auch deine zukünftige aufgaben drin.Und dein gehalt."sagte kaiba

"wow ich soll tatsächllich für dich arbeiten??"sagte ayumi erstaunt

"ja,ich war heute sehr zufrieden mit deiner arbeit.Doch dieser vertrag ist nur befristet."

"seto,ich mach das auch ohne geld.Ich mach das freiwillig."sagte sie und legte den vertrag beiseite.

Nun war kaiba wirklich perplex.

"wie du willst mein geld nicht??"fragte seto

Sie schüttelte den kopf.

Seto schien kurz darüber nachzudenken.Und legte dann den blankovertrag wieder in seinen ordner.

"nun gut,ayumi,wenn es dein wunsch ist."sagte seto und schaute noch mal prüfend zu ayumi

Diese lächelte.

"Dann lass uns an die arbeit gehen.Es ist viel zu tun.Also....."fing kaiba an.Und so schilderte kaiba,was in der nächsten zeit alles ansteht.Ayumi hörte zu.

Nachdem seto kaiba ihr die aufgaben geschildert hatte.

"Morgen werde ich dann meinen engsten mitarbeitern vorstellen.Damit sie

wissen, was sache ist." sagte kaiba

"eine weise entscheidung. Sonst denken die, ich wäre deine freundin" neckte ayumi

"wir sind doch befreundet." sagte kaiba mit nachdruck. Schien nicht zu verstehen, was ayumi eigentlich gemeint hat.

Ayumi lies es dabei. Seto ist ein intelligenter geschäftsmann. Doch wenn es um solche dinge geht, schien er noch ein einfallspinsel zu sein.

Dann holte kaiba aus dem nebenraum noch einen kleinen schreibtisch. Dieser stellte er neben seinen in die ecke.

"das wird dein zukünftiger arbeitsplatz sein." stellte er beiläufig fest.

"oh bekomm ich denn kein eigenes büro??" witzelte ayumi

"du bist meine persönliche assistentin, wir müssen unsere arbeit gemeinsam koordinieren. Ich dachte es wäre besser, wenn wir in einem büro zusammenarbeiten. Doch wenn du unbedingt ein eigenes büro haben willst...." meinte kaiba

"ach das war doch nur ein scherz." sagte ayumi und winkte ab. Half seto dabei ihren "arbeitsplatz" zu errichten.

Nach 20min waren sie dann fertig.

"es ist spät. machen wir heute schluss."